



# Fachschaft Instrumental und Gesang

## Fachverständnis

*"In dir muss brennen, was du in anderen entfachen willst."* Augustinus

Musizieren ist Teil unseres kulturellen Verständnisses, und damit Bestandteil einer umfassenden Menschenbildung. Die Begeisterung an der Musik, welche sich von Lehrperson auf SchülerIn überträgt, ist essentiell.

### **Ausgangslage**

In der Musik sind Theorie und Praxis untrennbar. Instrumentalunterricht zu erteilen bedeutet, als künstlerisch tätige Person anleitend und vermittelnd zwischen Musik und SchülerIn zu wirken.

Dadurch wird ein lebendiger und inspirierter Zugang zur Musikausübung ermöglicht. Die methodisch durchdachte Lehre ist Voraussetzung für das Gelingen von Unterricht.

Lehrende und Lernende suchen dabei gemeinsam einen schöpferischen Weg, auf dem die Lernenden, fachlich und persönlich begleitet, zu musikalischer Selbstständigkeit finden. Die Ausbildung im Rahmen des Schwerpunktfaches Musik dient der allgemeinen, nachhaltigen Förderung und kann, muss aber nicht Vorbereitung auf ein Studium an einer Musikhochschule sein.

### **Ziele**

SchülerInnen entwickeln musikalisches Selbstbewusstsein und die Fähigkeit, Musizieren als bereicherndes Ausdrucksmittel ihrer Persönlichkeit einzusetzen. Dabei entstehen differenzierte Selbstwahrnehmung und nachhaltiges Körperbewusstsein sowie Erlebnis-, Ausdrucks-, und Gestaltungsfähigkeit. Instrumentalunterricht und Ensemblespiel verbessern die soziale Kompetenz, die Teamfähigkeit sowie die seelische Stabilität. Nicht nur emotionale Öffnung und Kreativität, sondern auch Konzentration und Ausdauer werden gefordert und gefördert.

SchülerInnen lernen durch angeleitetes Üben, selbstständig Werke auszugestalten und präsentieren ihr Können in öffentlichen Aufführungen. Interdisziplinäre Projekte mit anderen Fachbereichen sind möglich und wünschenswert.

### **Elemente methodisch durchdachter Unterrichtsgestaltung**

Technische Handhabung des Instruments  
Sensibilisierung der Motorik und feinphysiologischer Vorgänge  
Erlernen verschiedener Übetchniken  
Selbständiges Stimmen des Instruments  
Verständnis und Umsetzung musikalischer Notation  
Rhythmische Schulung  
Stilkenntnis, Werkanalyse  
Aktives Hören: Intonation, Klangvorstellung/Klangbildung, harmonisches Bewusstsein  
Kreativität und musikalisches Verständnis fördern  
Improvisation, Liedbegleitung, Blattspiel  
Vermittlung von Spielpraxis in Kammermusikensembles, Chor, Orchester  
Programmgestaltung  
Auftrittstraining  
Konzertbesuche, Anhören von CDs, Vergleichen von Interpretationen

[Hier geht's zum Fachverständnis der Fachschaft Musik](#)